

# JAHRESBERICHT 2014

# Inhaltsverzeichnis

---

|   |           |
|---|-----------|
| <b>1. Portrait Emma Schaub Stiftung und Vorwort der Präsidentin</b> | <b>3</b>  |
| <b>2. Auszug Vergaberichtlinien 2012 - 2015</b>                     | <b>4</b>  |
| <b>3. Vergabungen 2014</b>  | <b>5</b>  |
| <b>4. Jahresrechnung</b>  | <b>8</b>  |
| 4.1 Bilanz  | 8         |
| 4.2 Erfolgsrechnung   | 9         |
| 4.3 Anhang zur Jahresrechnung                                       | 10 / 11   |
| 4.4 Bericht der Revisionsstelle                                     | 12        |
| <b>5. Kontakt</b>   | <b>13</b> |

# 1. Portrait Emma Schaub Stiftung und Vorwort der Präsidentin

---

Die selbständige Emma Schaub Stiftung wurde nach dem Tod der Stifterin im Jahr 1955 errichtet. Die Stifterin hat im Alter von 80 Jahren bestimmt, dass ihr Vermögen nach ihrem Tod in eine Stiftung einfliessen und der Ertrag dieser Stiftung dazu dienen soll, finanzielle Notlagen betagter, gesundheitlich geschwächter Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Basel zu lindern. Laut der testamentarischen Verfügung hat die Stiftung den Zweck, „bedürftige, in Basel lebende alte Leute, insbesondere Gebrechliche und Blinde zu unterstützen“.

Seit dem Jahr 2005 hat die Emma Schaub Stiftung als selbständige Stiftung ihren Sitz bei der Christoph Merian Stiftung in Basel. Die Präsidentin der Stiftung ist Edith Buxtorf-Hosch. Sie war bereits vor der Verlegung des Stiftungssitzes während über 10 Jahren im Stiftungsrat.

Weiter im Stiftungsrat vertreten ist Walter Brack, Abteilungsleiter Soziales & Stadtentwicklung bei der Christoph Merian Stiftung.

Nach ihrem mehr als sechsjährigen Einsatz als Geschäftsführerin der Emma Schaub Stiftung verliess Mireille Gast die Stiftung, um sich neuen beruflichen Herausforderungen zuzuwenden. Die Geschäfte werden nun ab Januar 2015 von Isabelle Spahr, Projektmitarbeiterin Wohnen im Alter der Christoph Merian Stiftung, geführt.

Wir danken Mireille Gast herzlich für ihr Engagement und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Ganz im Sinne der Stifterin und basierend auf den Vergaberichtlinien 2012 bis 2015 unterstützte die Emma Schaub Stiftung auch im Jahr 2014 verschiedene Angebote und Projekte von Institutionen in Basel, die sich schwerpunktmässig um ältere, gebrechliche oder sehbehinderte Menschen kümmern. Ein verstärktes Engagement im Demenzbereich wurde im Laufe des Jahres 2014 ebenfalls geprüft. Im Jahr 2014 sprach die Emma Schaub Stiftung Gelder in der Höhe von insgesamt CHF 222'150, davon CHF 107'050 für Angebote, welche die Selbstständigkeit im Alter förderten, CHF 75'000 für den Bereich der Beratung und Rehabilitation und CHF 26'000 an diverse Fonds bei Institutionen für die gezielte Unterstützung von Einzelpersonen in Notlagen.

Insgesamt darf die Emma Schaub Stiftung auf ein positives Geschäftsjahr zurückblicken. Die Stiftung legt grossen Wert auf Kontinuität und wird auch in Zukunft dem Stiftungszweck entsprechende grössere und längerfristige Engagements eingehen und halten.

Wir danken unseren Projektpartnern für ihr wertvolles Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Die Präsidentin des Stiftungsrates



Edith Buxtorf-Hosch

## 2. Auszug Vergaberichtlinien 2012 - 2015

---

Die Emma Schaub Stiftung engagiert sich schwerpunktmässig in den nachstehenden Unterstützungskategorien. Engagements ausserhalb dieser Schwerpunkte sind nur in begründeten Fällen zulässig.

Die Emma Schaub Stiftung unterstützt im Kanton Basel-Stadt domizilierte Organisationen/ Institutionen mit Angeboten für ältere Menschen (ab 55 Jahren), insbesondere für betagte, gebrechliche und/oder sehbehinderte Renten-Empfängerinnen und Empfänger, die im Kanton Basel-Stadt wohnen.

Insbesondere:

- a) Angebote, welche das selbständige Wohnen im Alter unterstützen
  - Betreuung: Medizinische und psychologische Betreuung, Hilfe bei Alltagsaufgaben, Pflege, Besuchsdienste
  - Verpflegung: Essenslieferungen, Mittagstische, Einkaufshilfen, etc.
  - Freizeitgestaltung: Mobilität, Kurse
  - Nachbarschaftshilfe: Spazieren, Reisen, Einkaufen, Freizeit, etc.
  - Unterstützung, Entlastung und Beratung von betreuenden Angehörigen
- b) Beratung und Rehabilitation von blinden oder sehbehinderten sowie gebrechlichen oder demenzerkrankten älteren Menschen.
- c) Einzelunterstützung von bedürftigen älteren Menschen (ab 55 Jahren mit Rente und nur über Organisationen), schwerpunktmässig zur Überbrückung von Notlagen und für Leistungen und Hilfsmittel, die nicht oder nur teilweise über Versicherungen (AHV/EL, Krankenkasse, IV etc.) abgerechnet werden können.
- d) Sensibilisierung  
Punktuelle Unterstützung von Sensibilisierungsbestrebungen zu altersrelevanten Themen.

### 3. Vergabungen 2014

---

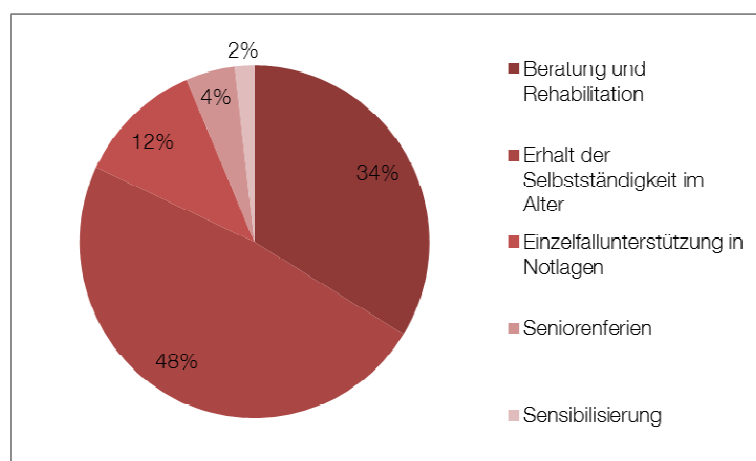
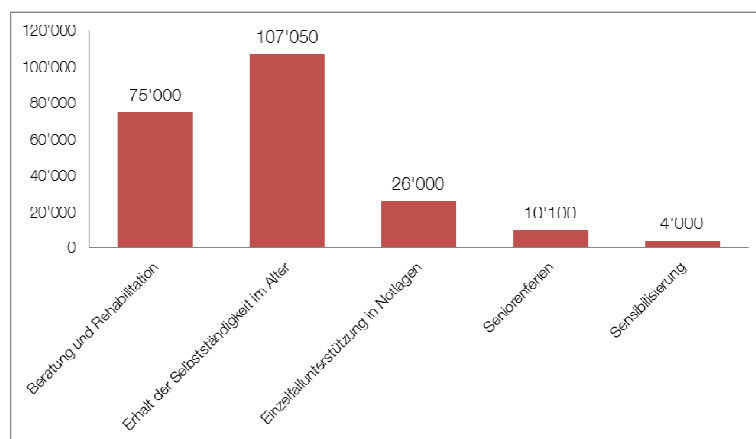
Die Emma Schaub Stiftung hat im Jahr 2014 insgesamt 24 Gesuche bearbeitet und Beiträge an 22 Organisationen gesprochen. Die Gesamtsumme der Vergabungen betrug CHF 222'150.

#### Detaillierte Übersicht der Vergabungen:

| Gesuchsteller                                     | Projekt  | Betrag |
|---|--|--------|
| Sehbehindertenhilfe Basel                         | Beiträge für den Bereich Beratung und Rehabilitation   | 45'000 |
| UPK Sozialdienst                                  | Beitrag an Konzeptentwicklung „Aufsuchender Dienst zur Unterstützung von Menschen mit Demenzerkrankung und ihrer pflegenden Angehörigen“ | 35'000 |
| Alzheimervereinigung beider Basel                 | Beiträge für den Bereich Beratung/Beratungstelefon und das Gedächtnistraining plus   | 30'000 |
| Spitex Basel                                      | Beitrag für den Aufbau eines 24-Stunden-Notfalldiensts   | 15'000 |
| Vinzenzverein Basel, NachbarNET plus              | Fonds für Einzelfallunterstützungen für die Dienstleistungen des NachbarNET plus, Betriebsbeitrag (max. CHF 2'000)                       | 10'000 |
| PSAG Besuchsdienst                                | Pauschalbeitrag Besuchsdienst an Betagte   | 10'000 |
| Winterhilfe Basel-Stadt                           | Fonds für Einzelfallunterstützungen an bedürftige SeniorInnen  | 10'000 |
| Museum der Kulturen Basel                         | Beitrag an Angebot „Barrierefrei für Menschen mit einer Sehbehinderung“  | 9'450  |
| Antikenmuseum Basel                               | Beitrag an Führungen für sehbehinderte und blinde Personen (Übertrag aus dem Jahr 2012)  | 7'000  |
| Lungenliga beider Basel                           | Fonds für Einzelfallunterstützungen im Bereich Beratung und Begleitung   | 7'000  |
| Historisches Museum Basel                         | Beitrag an Führungen und Workshops für sehbehinderte und blinde Personen   | 7'000  |
| Verein Gassenküche Basel                          | Betriebsbeitrag  | 5'000  |
| Dandelion Pflegezentrum für demenzkranke Menschen | Beitrag an das Projekt „Aufgeweckte Kunstgeschichten“, Museumsprojekt für Menschen mit Demenz  | 5'000  |
| Sozialdienst gegenseitige Hilfe Riehen-Bettingen  | Fonds für Einzelfallunterstützungen an bedürftige SeniorInnen  | 5'000  |
| Pro Infirmis Basel-Stadt, Sozialberatung          | Fonds für Einzelfallunterstützungen an bedürftige SeniorInnen  | 4'000  |
| Gustav Benz Haus & Wesley Haus                    | Beitrag an das Filmfestival „Zämme 100“  | 4'000  |

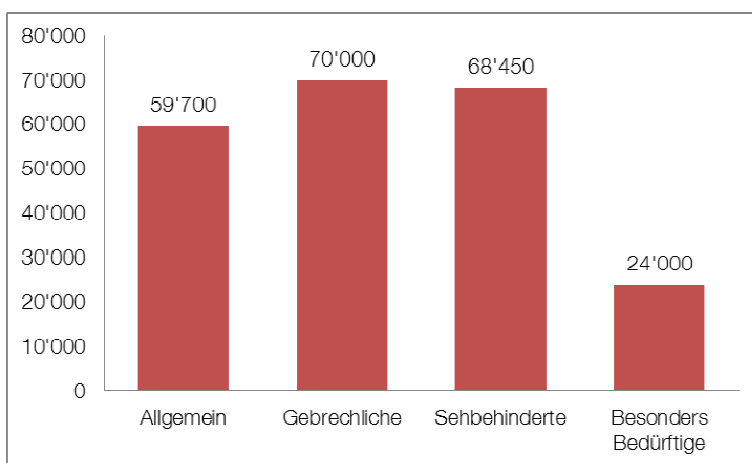
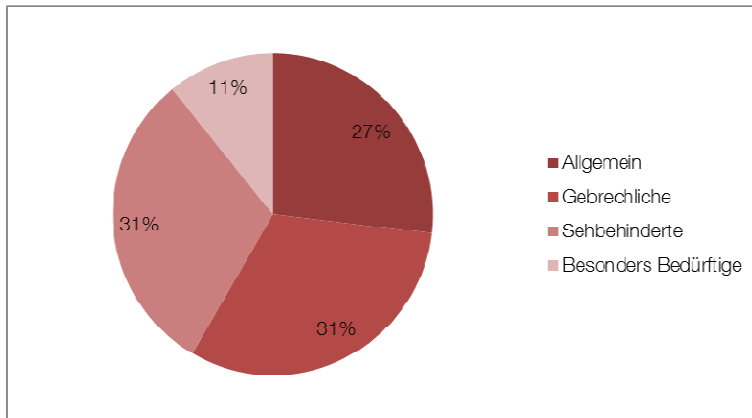
|  |   |                |
|--|---|----------------|
| RKK BS, Pfarrei St. Clara - Kleinbasel   | Beitrag an Aktivitätennachmittage für SeniorInnen | 3'600          |
| Evangelische Stadtmission Basel  | Seniorenferien 2014                               | 3'000          |
| Insieme Basel  | Seniorenferien 2014                               | 2'000          |
| ERK BS, Riehen-Bettingen – Seniorenarbeit<br>Kornfeld Andreas                        | Seniorenferien 2014                               | 2'000          |
| RKK BS, Pfarrei St. Marien –<br>Elisabethenwerk St. Marien                           | Seniorenferien 2014                               | 2'000          |
| RKK BS, Pfarrei Heiliggeist – Pastoralraum<br>Grossbasel Ost, Sozialdienst Don Bosco | Seniorenferien 2014                               | 1'100          |
| <b>Total</b>   |   | <b>222'150</b> |

### Vergabungen 2014 nach Förderstrategie



| Vergabungen nach Förderschwerpunkt    | Anzahl Institutionen |
|---------------------------------------|----------------------|
| Beratung und Rehabilitation           | 2                    |
| Erhalt der Selbstständigkeit im Alter | 10                   |
| Einzelfallunterstützung in Notlagen   | 4                    |
| Seniorenferien                        | 5                    |
| Sensibilisierung                      | 1                    |
| <b>Total</b>                          | <b>22</b>            |

## Vergabungen 2014 nach Zielgruppe



| Vergabungen nach Zielgruppe | Anzahl Institutionen |
|-----------------------------|----------------------|
| Allgemein                   | 11                   |
| Gebrechliche                | 3                    |
| Sehbehinderte               | 4                    |
| Besonders Bedürftige        | 4                    |
| <b>Total</b>                | <b>22</b>            |

## 4. Jahresrechnung

---

### 4.1 Bilanz

| <b>BILANZ</b>                           | <b>31.12.2014</b>    | <b>31.12.2013</b>    |
|---|----------------------|----------------------|
|   | <b>CHF</b>           | <b>CHF</b>           |
| <b>UMLAUFVERMÖGEN</b>                   |                      |                      |
| Flüssige Mittel                         | 10'398.27            | 11'606.85            |
| Forderungen                             | 40'439.54            | 55'004.59            |
| Aktive Rechnungsabgrenzung              | 6'945.35             | 13'774.89            |
| <b>Total Umlaufvermögen</b>             | <b>57'783.16</b>     | <b>80'386.33</b>     |
| <b>ANLAGEVERMÖGEN</b>                   |                      |                      |
| Finanzanlagen                           | 11'424'833.25        | 10'236'665.95        |
| Immobilie Sachanlagen                   | 1'550'001.00         | 1'600'001.00         |
| <b>Total Anlagevermögen</b>             | <b>12'974'834.25</b> | <b>11'836'666.95</b> |
| <b>TOTAL AKTIVEN</b>                    | <b>13'032'617.41</b> | <b>11'917'053.28</b> |
| <b>FREMDKAPITAL</b>                     |                      |                      |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten          | 15'804.50            | 1'229.70             |
| Freie Rückstellung Vergabungen          | 84'850.00            | 135'000.00           |
| Zweckgebundene Rückstellung Vergabungen | 0.00                 | 7'000.00             |
| Passive Rechnungsabgrenzung             | 14'315.00            | 27'339.85            |
| <b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b> | <b>114'969.50</b>    | <b>170'569.55</b>    |
| Langfristige Finanzverbindlichkeiten    | 1'000'000.00         | 1'000'000.00         |
| Langfristige Rückstellungen             | 3'439'578.73         | 2'644'166.81         |
| <b>Total langfristiges Fremdkapital</b> | <b>4'439'578.73</b>  | <b>3'644'166.81</b>  |
| <b>Total Fremdkapital</b>               | <b>4'554'548.23</b>  | <b>3'814'736.36</b>  |
| <b>EIGENKAPITAL</b>                     |                      |                      |
| Stiftungskapital                        | 7'141'905.00         | 7'136'242.00         |
| Jahresergebnis                          | 1'336'164.18         | 966'074.92           |
| <b>Total Eigenkapital</b>               | <b>8'478'069.18</b>  | <b>8'102'316.92</b>  |
| <b>TOTAL PASSIVEN</b>                   | <b>13'032'617.41</b> | <b>11'917'053.28</b> |



## 4.2 Erfolgsrechnung

| <b>ERFOLGSRECHNUNG</b>   | <b>2014</b>         | <b>2013</b>         |
|--------------------------|---------------------|---------------------|
|                          | CHF                 | CHF                 |
| <b>ERTRÄGE</b>           |                     |                     |
| Liegenschaftsertrag      | 121'879.51          | 132'759.78          |
| Wertschriftenertrag      | 1'354'914.40        | 1'231'847.52        |
| übrige Erträge           | 200.00              | 0.00                |
| Entnahme Rückstellungen  | 222'150.00          | 165'000.00          |
| <b>TOTAL ERTRÄGE</b>     | <b>1'699'143.91</b> | <b>1'529'607.30</b> |
| <b>AUFWÄNDE</b>          |                     |                     |
| Liegenschaftsaufwand     | -14'054.89          | -86'779.80          |
| Wertschriftenaufwand     | -34'223.50          | -216'190.56         |
| Personalaufwand/Honorare | -16'420.00          | -17'879.60          |
| Verwaltungsaufwand       | -9'531.89           | -8'437.70           |
| Vergabungen              | -222'150.00         | -165'000.00         |
| Finanzerfolg             | -15'074.45          | -14'151.99          |
| Abschreibungen           | -50'000.80          | -53'566.18          |
| Steueraufwand            | -1'524.20           | -1'526.55           |
| <b>TOTAL AUFWÄNDE</b>    | <b>-362'979.73</b>  | <b>-563'532.38</b>  |
| <b>JAHRESERGEBNIS</b>    | <b>1'336'164.18</b> | <b>966'074.92</b>   |

## 4.3 Anhang zur Jahresrechnung

### Anhang zur Jahresrechnung 2014

#### Allgemeine Angaben

|                               |            |
|-------------------------------|------------|
| Testament                     | 30.09.1947 |
| Nachtrag der Stiftungsurkunde | 19.09.1983 |

Unter dem Namen „Emma Schaub-Stiftung“ ist seit dem 02.03.1956 mit Sitz in Basel eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 und folgende des Schweizerischen Zivilgesetzbuches im Handelsregister und unter der Nummer KBS-0934 bei der Stiftungsaufsicht des Kantons Basel-Stadt eingetragen.

Die Stiftung hat den Zweck, bedürftige, in Basel lebende alte Leute, insbesondere Gebrechliche und Blinde zu unterstützen.

Der Stiftungsrat befindet an den Stiftungsratssitzungen über die zu unterstützenden Institutionen und die Höhe der Vergabungen.

Die Stiftung führt ihre Bücher nach den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechtes über die kaufmännische Buchführung.

#### Stiftungsrat

|                        |                 |                         |  |
|------------------------|-----------------|-------------------------|--|
| Buxtorf-Hosch<br>Brack | Edith<br>Walter | Präsidentin<br>Mitglied | Einzelunterschrift<br>Einzelunterschrift |
| Gast                   | Mireille        | Geschäftsführerin       | Kollektivunterschrift zu zweien          |

Sämtliche Stiftungsräte sind auf unbestimmte Zeit gewählt.

#### Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Basel

#### Bewertungsgrundsätze

Nachstehende Bewertungsgrundsätze wurden angewandt

|                          |             |
|--------------------------|-------------|
| Flüssige Mittel          | Marktwert   |
| Forderungen              | Nominalwert |
| Anlagen in Wertschriften | Marktwert   |
| Anlagen in Immobilien    | Buchwert    |

#### Risikobeurteilung

Der Stiftungsrat hat sich grundsätzlich mit den für die Jahresrechnung wesentlichen Risiken auseinandergesetzt, jedoch wurde dies bisher nicht schriftlich festgehalten.

#### Entschädigung an Mitglieder der leitenden Organe

|                            |              |              |
|----------------------------|--------------|--------------|
|                            | 2014         | 2013         |
| Entschädigung Stiftungsrat | CHF 4'000.00 | CHF 4'000.00 |

|                                 | 31.12.2014<br>CHF    | 31.12.2013<br>CHF    | Veränd.<br>CHF      |
|---------------------------------|----------------------|----------------------|---------------------|
| <b>Erläuterungen zur Bilanz</b> |                      |                      |                     |
| <b>Finanzanlagen</b>            |                      |                      |                     |
| Anlagenliquidität               | 30'436.33            | 8'128.32             | 22'308.01           |
| Obligationen                    | 3'310'466.09         | 2'932'998.61         | 377'467.48          |
| Aktien + ähnliche Titel         | 5'544'215.92         | 5'014'981.96         | 529'233.96          |
| Fonds Geldmarkt                 | 77'592.31            | 78'136.91            | -544.60             |
| Fonds Immobilien                | 2'462'122.60         | 2'202'420.15         | 259'702.45          |
| <b>Total Finanzanlagen</b>      | <b>11'424'833.25</b> | <b>10'236'665.95</b> | <b>1'188'167.30</b> |

|                               |                     |                     |                   |
|-------------------------------|---------------------|---------------------|-------------------|
| <b>Immobile Sachanlagen</b>   |                     |                     |                   |
| Basel, Hardstrasse 67         | 1'673'567.18        | 1'673'567.18        | 0.00              |
| Wertberichtigungen            | -123'566.18         | -73'566.18          | -50'000.00        |
| <b>Buchwert 31.12.</b>        | <b>1'550'001.00</b> | <b>1'600'001.00</b> | <b>-50'000.00</b> |
| <b>Brandversicherungswert</b> | <b>2'008'000.00</b> | <b>1'998'000.00</b> | <b>10'000.00</b>  |

#### Verpfändete/abgetretene Aktiven

Die Immobilien sind für eigene Verbindlichkeiten in Höhe von CHF 1'000'000 (Vorjahr: CHF 1'000'000) verpfändet.

|  |                     |                     |                   |
|--|---------------------|---------------------|-------------------|
| <b>Veränderungen langfristige Rückstellungen</b> |                     |                     |                   |
| Rückstellungen Immobilien                        | 302'739.25          | 302'739.25          | 0.00              |
| Rückstellungen Wertschriftenschwankung           | 2'431'097.24        | 1'635'685.32        | 795'411.92        |
| Freie Rückstellungen Vergabungen                 | 705'742.24          | 705'742.24          | 0.00              |
| <b>Total langfristige Rückstellungen</b>         | <b>3'439'578.73</b> | <b>2'644'166.81</b> | <b>795'411.92</b> |

|                                      |                     |                     |                 |
|--------------------------------------|---------------------|---------------------|-----------------|
| <b>Veränderung Stiftungskapital</b>  |                     |                     |                 |
| Stiftungsvermögen                    | 1'638'475.93        | 1'638'475.93        | 0.00            |
| Realwerterhaltung (Stiftungskapital) | 5'503'429.07        | 5'497'766.07        | 5'663.00        |
| <b>Total Stiftungskapital</b>        | <b>7'141'905.00</b> | <b>7'136'242.00</b> | <b>5'663.00</b> |

#### Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

##### Vergabungen

Details zu den Vergabungen sind aus dem Jahresbericht/Geschäftsbericht 2014 ersichtlich. Dieser war nicht Prüfgegenstand der Revisionsstelle.

##### Abschreibung

|                                    |                  |                  |                  |
|------------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Liegenschaft Hardstrasse 67, Basel | 50'000.00        | 53'566.18        | -3'566.18        |
| Debitorenverluste                  | 0.80             | 0.00             | 0.80             |
| <b>Total Abschreibung</b>          | <b>50'000.80</b> | <b>53'566.18</b> | <b>-3'565.38</b> |

|   |                     |                   |  |
|---|---------------------|-------------------|--|
| <b>Verteilung Jahresergebnis</b>                          | <b>1'336'164.18</b> | <b>966'074.92</b> |  |
| - Einlage / + Entnahme Freie Rückstellung Vergabungen     | -215'150.00         | -165'000.00       |  |
| - Einlage / + Entnahme RST Wertschriftenschwankung        | -1'121'014.18       | -795'411.92       |  |
| - Einlage / + Entnahme Realwerterhaltung Stiftungskapital | 0.00                | -5'663.00         |  |

## 4.4 Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle  
zur eingeschränkten Revision  
an den Stiftungsrat der  
Emma Schaub-Stiftung  
Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Emma Schaub-Stiftung für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG

Alexandre Stotz  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Pascal Bucheli  
Revisionsexperte

Basel, 23. März 2015

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

## 5. Kontakt

---

### **Stiftungsrat**

Edith Buxtorf-Hosch, Präsidentin Stiftungsrat

Walter Brack, Stiftungsrat

### **Geschäftsführung / Sekretariat**

Isabelle Spahr

Emma Schaub Stiftung  
c/o Christoph Merian Stiftung  
St. Alban-Vorstadt 5  
Postfach  
4002 Basel

Telefon +41 61 226 33 53  
Fax +41 61 226 33 44  
Email [i.spahr@merianstiftung.ch](mailto:i.spahr@merianstiftung.ch)

Basel, im April 2015